BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN

MEHR LIFESTYLE AUF WENIGER RAUM

WWW.BADEWELTEN.CH

KUNDENZEITSCHRIFT DER VOGT HEIZUNG SANITÄR AG
MOOSWIESSTRASSE 2 | 8864 REICHENBURG SZ
WWW.VOGTREICHENBURG.CH

VOGT HEIZUNG SANITÄR SOLAR

BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN

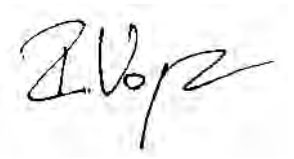
WIR SCHAFFEN PLATZ IM BAD

Liebe Leserin, lieber Leser

Was verbinden Sie mit dem Beruf des Badarchitekten? Hört sich das für Sie nach Luxusbad und Villa an? Gehören Sie auch zu jenen Bauherren und -damen, die glauben, für die eigenen wenigen Quadratmeter Bad auf eine professionelle Planung verzichten zu können? In der Schweiz ist das durchschnittliche Bad rund 7 m² gross. Der Traum von der runden Badewanne mitten im Raum dürfte sich damit für viele Eidgenossen erübrigen. Unserer Erfahrung nach werden jedoch gerade bei der Gestaltung kleiner Bäder viele Fehler gemacht, wenn keine Profis am Werk sind. Das Ergebnis: Die Bäder wirken nicht nur eng, sie sind es auch. Dabei können unsere BadeWelten-Planer und -Architekten auch einen kleinen Raum mit den richtigen Massnahmen zu einem stilvollen Kleinod werden lassen. Sie kennen alle Tipps und Tricks für echte Raumwunder. Sie sind Raumoptimierer und schaffen mehr Platz, wo es auf den ersten Blick wenige Optionen gibt. Dazu gehört ein cleveres Licht- und Farbkonzept, die Nutzung aller Nischen für eingebauten Stauraum und eine geeignete sanitäre Einrichtung. Wie eine ästhetisch ansprechende und wohltuende Raumwirkung erzielt werden kann, zeigen wir Ihnen gerne persönlich an Ihrem ganz individuellen Traumbadprojekt. Sie wissen selbst am besten, was Ihnen gefällt, und wir wissen, wie wir das gemeinsam realisieren können.

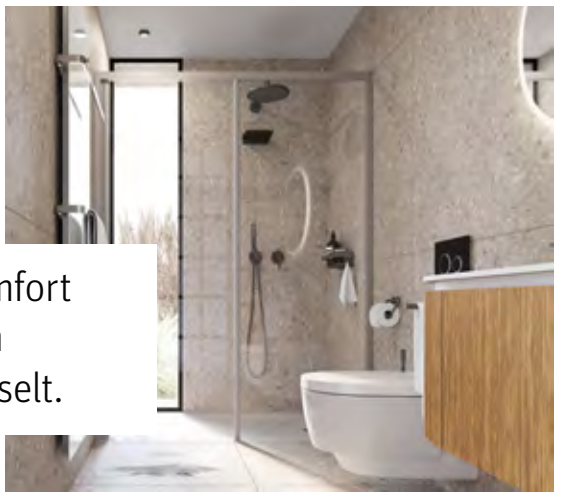
Wir freuen uns, Ihren Traum vom Bad kennenzulernen.

Herzliche Grüsse



Ramon Vogt

INHALT

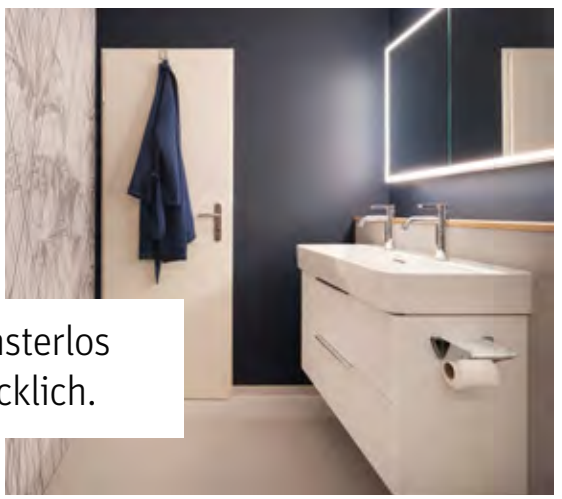


Badkomfort in Stein gemeisselt.

S. 06

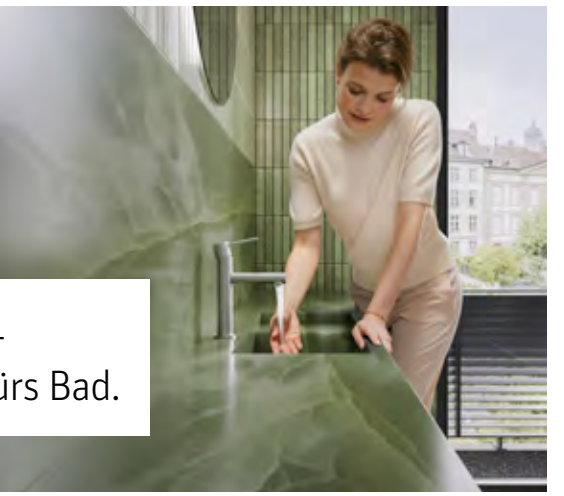
Bad en suite – das Bad im Schlafzimmer.

S. 12



Fensterlos glücklich.

S. 18



Trends – Neues fürs Bad.

S. 24

Konzeptbäder

Badkomfort in Stein gemeisselt. S. 06

Bad en suite – das Bad im Schlafzimmer. S. 12

Umbauprojekt

Fensterlos glücklich. S. 18

News

HaustechTage WIN – Gewinnerin des Traumbads S. 21

Experten Lounge S. 21

5 Fragen

an Thomas Müller von BWT S. 22

Trends

Neues fürs Bad. S. 24

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die BadeWelten-Website: **www.badewelten.ch**
Voraussetzung ist ein Smartphone sowie ein Programm, das Barcodes lesen kann.

printed in **switzerland**

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C016087

Impressum 2024/1
Verantwortlich: GTW Genossenschaft
Konzept und Design: aorta.design
Redaktion und Text: Caroline Gommel
CGI: Simon Eugster (S. 06–11)
Fotografie: Tibor Nad (S. 12–13)
Nic Hahne (S. 14–19)
Produktion und Druck: staempfli.com

Vogt Heizung Sanitär AG

Reichenburg SZ

Grossartige Ideen für eine optimale Raumnutzung.

Es kommt auf die innere Grösse an: Multifunktionalität und Stauraummanagement sind die entscheidenden Faktoren.

Platz sparen und Komfort gewinnen: mit Design und geschickter Planung.

Ein gutes Raumgefühl designen
Für kleine Räume haben unsere Badarchitekten clevere Vergrösserungsstrategien. Eine möglichst freie Bodenfläche, eine durchgängige Wandgestaltung und indirektes Licht sorgen auf wenigen Quadratmetern für eine grosszügige Optik. Die Dusche wird nicht eingemauert, sondern erhält eine Glaswand. Auf Möbel mit Stellfläche, Deko-Objekte und offene Regale wird verzichtet. In kleinen Räumen erzeugen sie einen unerwünschten Puppenstubeneffekt. Stattdessen kommen moderne multifunktionale Badmöbel zum Einsatz: Spiegelschränke, die gleichzeitig aufbewahren, spiegeln, und leuchten. Hängende Waschtischunterschränke mit Schubladen für die tadellose Ordnung aller Pinsel, Bürsten und Tiegel.

Organisationstalent für Bad-Accessoires
Um auf ausladende Möbel zu verzichten und dennoch möglichst viele Staumöglichkeiten zu bieten, schaffen die Architekten von BadeWelten Innenraumlösungen hinter einer Vorbauwand. Der entstehende Raum wird für den integrierten Spülkasten und als Wandschrank genutzt. Auch ein Handtuchwärmer sowie die tausendundeins Accessoires für die tägliche Hygiene und Pflege könnten hier ihren Platz finden. Es ist ein bisschen wie die Quadratur des Kreises: eine luftige Atmosphäre und viel Raum auf wenigen Quadratmetern.

BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN

WENN TRÄUME BAD WERDEN.

Dürfen wir Ihnen unsere Ideen und Konzepte zu Ihrem ganz individuellen neuen Bad vorstellen? Kontaktieren Sie uns!

T. 055 444 20 93

VOGT HEIZUNG SANITÄR AG

MOOSWIESSTRASSE 2
8864 REICHENBURG SZ

MAIL@VOGTREICHENBURG.CH
WWW.VOGTREICHENBURG.CH

Konzeptbad

Badkomfort in Stein gemeisselt.

Klassisch und zeitlos! Stell- und Sitzflächen wurden von Anfang an als integrale Bestandteile des Raums geplant.

Absolute Bodenfreiheit: Schwebende Waschtische und wandhängende Dusch-WCs machen das möglich.

Beheizte Ruhebank – bepflanzte Fensterbank

Wer das antike Herculaneum am Golf von Neapel besucht, kann in einer ausgegrabenen Villa einen Terrazzoboden bewundern, der den Vesuvausbruch im Jahre 79 n. Chr. überstanden hat. Ein solcher fugenloser Bodenbelag aus geschliffenen Steinen ist derzeit wieder en vogue. Moderne Terrazzobeläge gibt es heute – wie hier im Master- und Gästebad verwendet – als Fliesen unterschiedlicher Grösse und Körnung. Die Raffinesse der grosszügigen Raumaufteilung dieser Bäder besteht in der Integration von Funktionsbereichen als gemauerte Elemente an Wand, Boden und Fensterausschnitt. Durch den einheitlichen Fliesenbelag wirkt die Gestaltung wie aus einem Guss, und die dekorativen Elemente treten umso klarer hervor. Besonders geschickt ist die Gestaltung des Fenstersockels als Pflanzentrog sowie die schwebende Sitzfläche gegenüber dem Waschtisch. Hier sitzt man besonders gerne, denn diese Fläche ist beheizt.

Gerade Linien – runde Elemente

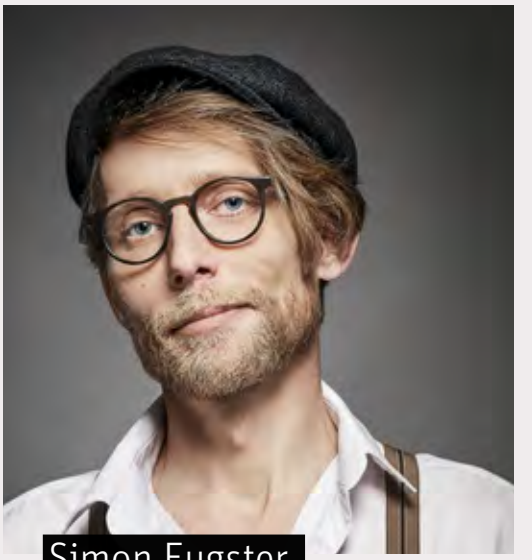
Obwohl das Gästebad nur etwa ein Drittel der Grösse des Masterbades aufweist, wurde die Gestaltungsidee in beiden Räumen konsequent durchgeführt: klare Linien, harte Kanten, kontrastiert von einzelnen Rundungen an den zentralen Funktionseinheiten. Badewanne, Waschbecken und Spiegel sind rund oder oval. Als besondere Schmuckstücke wirken die beiden Waschtische. Sie sind verkleidet mit Eichenholz, das als warmer Kontrast zu den Terrazzofliesen einen besonderen Akzent setzt. Ideal passt sich der kleine Waschtisch im Gästebad in die Ecke hinter der Schiebetür ein. – Kurzer Tipp am Rande: Auf kleinen Grundrissen kann mit Schiebeelementen viel Platz gespart werden.

Die Ruhebank mit Sitzheizung macht aus dem modernen Bad einen wahren Wohlfühltempel.

Das Kleinbad – Luxus auf 3,75 m².

Einige Nummern kleiner: Die Möbelserie bietet verschiedene Grössen und Varianten. So lassen sich beide Bäder massgeschneidert ausstatten.

Badmöbel Flow . Talsee
Lichtspiegel Flow . Talsee
Waschtischarmaturen EDITION 400 . KEUCO
Kopfbrause Universal . KEUCO
Brausearm DN 15 . KEUCO
Schwallbrause DN 15 . KEUCO
Stabhandbrause Atelier . KEUCO
Einhebel-Wandmischer EDITION 400 . KEUCO
Badewanne ELLA . Schmidlin
Duschwanne superflach . Schmidlin
Duschwände S606 PPTETF + S404 PDS2 . Koralle
Duschrinnen CleanLine90 . Geberit
Heizkörper i720-50 . Elemento
Dusch-WC AquaClean Mera . Geberit
Betätigungsplatte Sigma21 . Geberit
Seifenhalter Signa . Bodenschatz
Handtuchhalter Signa . Bodenschatz
Glashalter Signa . Bodenschatz
WC-Papier-Halter Signa . Bodenschatz
WC-Bürsten-Halter Signa . Bodenschatz



Simon Eugster

EXPERTE FÜR CGI UND ARCHITEKTURVISUALISIERUNG

«Computer Generated Imagery (CGI) nennt man mittels 3-D-Computergrafik erzeugte Bilder. In der Raumgestaltung ermöglicht CGI eine absolut realistische Vorschau auf das Ergebnis.»

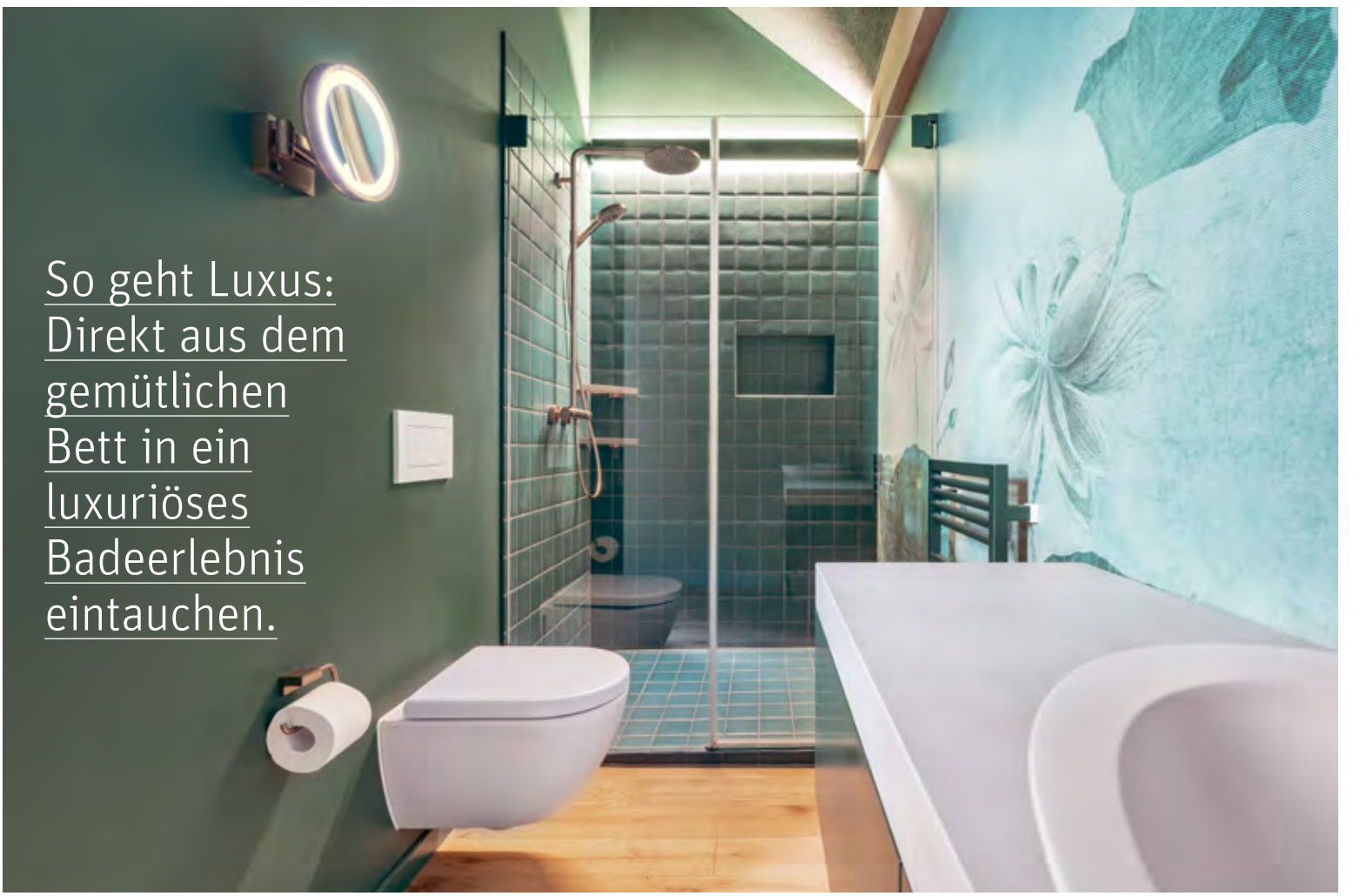
Sie bekommen morgen das, was Sie heute sehen

Was lange nur ein Menschheitstraum war, ist heute Realität. Wir können mit CGI Zukunft erlebbar machen! Noch vor dem ersten Spatenstich visualisieren wir Bauvorhaben bis ins kleinste Detail und mit allerhöchstem Realitätsanspruch. Der Vorteil: Architekten können ihre Visionen vermitteln. Bauherren erleben die Planung aus allen Perspektiven.

Konzeptbad

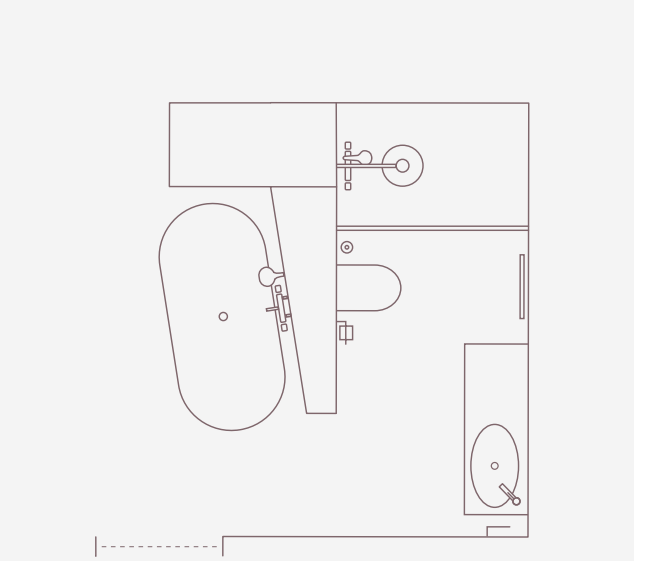
Bad en suite – das Bad im Schlafzimmer.

Bei diesem Dachstockausbau wurde eine kluge Entscheidung getroffen: Offener Wohnraum statt kleiner Kammern.



So geht Luxus: Direkt aus dem gemütlichen Bett in ein luxuriöses Badeerlebnis eintauchen.

Beim Ausbau eines Dachstocks müssen Decken- und Stehhöhen sorgfältig aufeinander abgestimmt werden. Der Platz unter dem hohen Giebel eignet sich für einen echten Blickfang.



Halb offen – halb geschlossen

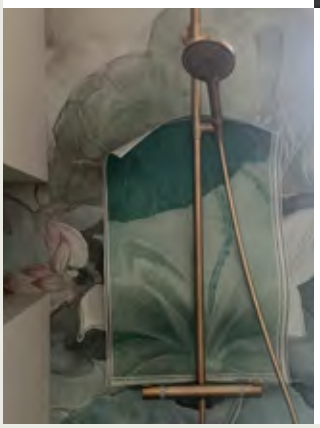
Dieses Bad ist kein eigentliches Badezimmer, eher ein dem Schlafzimmer angegliedertes Séparée mit rechteckigem Grundriss. Eine Türe gibt es nicht, aber einen deckenhohen offenen Durchgang. Er gewährt Blicke auf Waschtisch und Spiegel – ein Ensemble, das vor der floralen Tapete fast wie ein Kunstwerk wirkt. Der intimere Bereich im Bad befindet sich auf der anderen Seite der Trennwand: Dusche und WC sieht man vom Bett aus nicht. Die frei stehende ovale Badewanne jedoch gehört ins Schlafzimmer. Bestrahlt von drei Pendelleuchten ist sie als Blickfang des Raums inszeniert. Vor dem dunklen Graugrün der Wand bilden ihre bronzefarbenen Armaturen einen schönen Kontrast. Trennwand und Wanne stehen in einer leicht diagonalen Neigung zum Raum. Dies trägt zusätzlich zur Öffnung bei und zeigt – visuell – den Weg ins Bad.

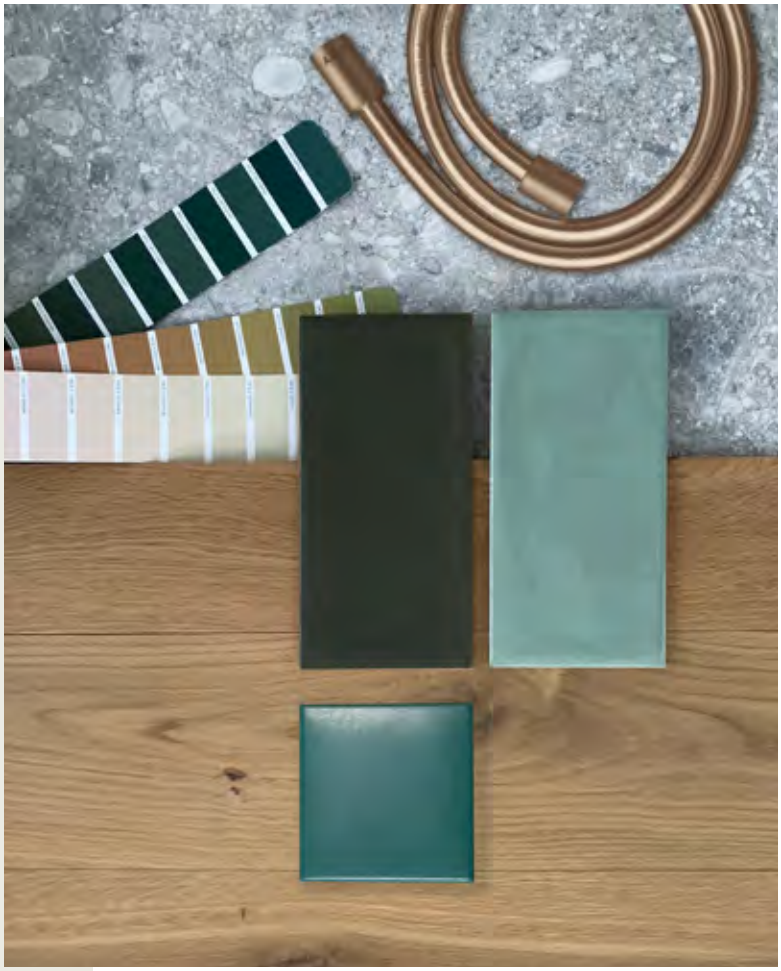
Wo das Bad zum Wohnraum wird

Die Raumaufteilung im Badbereich ist ideal für einen schmalen Grundriss. Im hinteren Drittel ist die begehbare Dusche untergebracht. Eine Glastrennwand auf gesamter Breite sorgt für den Spritzschutz, ohne den Raum optisch abzutrennen. Verschiedene Grüntöne – Salbei, Olive, Eukalyptus – vermitteln ein natürliches und zugleich edles Ambiente. Die Nassraumtapete schafft zusätzlich eine sichtbare Beziehung zwischen den einzelnen Funktionsbereichen Dusche und Waschtisch. Ein weiteres Verbindungselement ist der helle Dielenboden aus Eichenholz im Schlaf- und im Badbereich. Er lässt beides zu einem luxuriösen Wohnraum verschmelzen.

Das Moodboard.

Holz, Bronze und eine exquisite Grünpalette gehen eine luxuriöse Verbindung ein.





Dank ausgeklügeltem Farbkonzept, floralem Anklang und runden Formen entsteht ein zeitlos natürliches Ambiente.

Badmöbel Spirit . talsee
Waschtischarmaturen One . Axor
Duschabtrennung Pasa . Kermi
Duschsystem Raindance Select S . hansgrohe
Duschablage AddStoris . hansgrohe
Duschrinne RainDrain Flex . hansgrohe

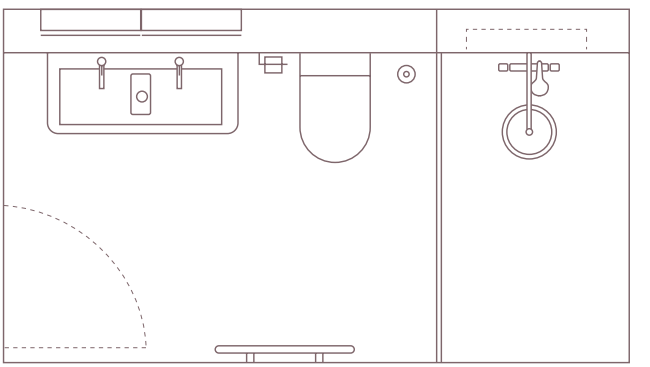
Badewanne Luv . Duravit
Wannenthermostat Ecostat . hansgrohe
Handbrause Raindance Select S . hansgrohe
Handtuchhalter AddStoris . hansgrohe
WC-Papier-Halter AddStoris . hansgrohe
WC-Bürsten-Halter AddStoris . hansgrohe
Badheizkörper Universal . Zehnder

Mit BadeWelten wird jedes Bad zu einem Unikat. Die quadratischen Fliesen verleihen dem Duschbereich einen markanten Charakter.

FENSTERLOS GLÜCKLICH.

ELTERNBAD

Wenn Bäder in die Jahre kommen, passt oft nichts mehr zusammen. Damit sich Tür und Waschtisch nicht mehr in die Quere kommen, wurde hier alles umgestaltet.



ELTERNBAD

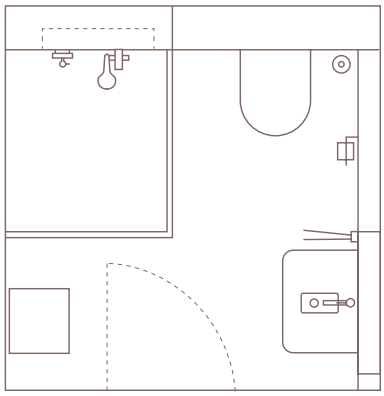
Einzelne Funktionsinseln wurden optisch verbunden.

DIE AUSGANGSLAGE

Licht und Raum im fensterlosen Bad

Die Bauherrenfamilie stiess in ihren beiden alten Bädern im wahren Wortsinn täglich an ihre Grenzen. Den Kindern war in ihrem Bad schon beim Öffnen der Türe der Waschtisch im Weg. Um mehr Platz zu gewinnen, sollte die Badewanne weichen. Die Eltern wünschten sich für ihr eigenes Bad ein grosszügiges modernes Ambiente mit begehbarer Dusche. Keine einfache Aufgabe. Das Hauptaugenmerk wurde in der Planung beider Bäder auf eine komplette Neuanordnung der Funktionsbereiche gelegt. Dabei sollte sowohl mehr Bewegungsfreiheit entstehen als auch ausreichend Stauraum. Die Auswahl moderner heller Sanitärobjekte sowie ein ausgefeiltes Licht- und Farbkonzept sollte die Fensterlosigkeit der Räume perfekt kaschieren.

VORHER



Farbakzente kontrastieren die dezent weissen Keramiken und Fliesen. Holzablagen bringen Wärme ins Bad.

KINDERBAD

DAS RESULTAT

Tapete in der Dusche? Warum nicht!

Die Kunst der Raumaufteilung bestand hier darin, die einzelnen Funktionsbereiche sinnvoll neu anzuordnen und optisch so miteinander zu verbinden, dass sie wieder als Einheit wirken. Im Elternbad wurde die begehbare Dusche auf ganzer Breite im hinteren Raumteil angelegt. Eine durchgehende Nassraumtapete im grossformatigen Design an der seitlichen Wand verbindet den hinteren mit dem vorderen Bereich. Das schenkt Grösse. Herausfordernd war dabei, den Tapetenanschluss an die angrenzenden Materialien ausreichend abzudichten. Hier arbeiteten Gipser, Maler und Plattenleger perfekt Hand in Hand. Im Kinderbad rückte der Waschtisch auf die andere Seite der Tür und die Dusche in die gegenüberliegende Ecke. Ablageflächen und Stauraum entstanden durch umlaufende Vorwände in beiden Bädern. Farbig angelegte Wände und Ablageflächen aus Holz schenken Kontraste und optische Wärme zugleich.

Waschtische Val . Laufen
Möbelunterbauten Base . Laufen
Hochschrank Base . Laufen
Waschtischarmaturen BEVO . KWC
Spiegelschränke Alterna . Sanitas Troesch
Duschsystem Elternbad
Croma Select S 280 Air . hansgrohe
Duschmischer Kinderbad KWC BEVO
Duschrinne Cleanline20 . Geberit
WC Pro . Laufen
Betätigungsplatten Omega30 . Geberit
Duschtrennwand S606Plus+S505Plus . Koralle
Heizkörper Yucca Asym . Zehnder
Wandtapete padria . onewalldesign
Holzablagen Talsee

Haustech Tage 2023 WIN

Herzlichen Glückwunsch

And the Winner is …

Samyra Eberle.

Unsere glückliche Gewinnerin darf sich auf ein Traumbad von BadeWelten freuen.

Bild v. l. n. r.: Marco Sprenger, Abteilungsleiter Badarchitektur Ospelt Haustechnik AG, Vaduz | Samyra Eberle, Traumbad-Gewinnerin, Triesenberg (FL) | Urs Räbsamen, Geschäftsleiter Sanitas Troesch

Wer die HaustechTage 2023 besucht hat, konnte doppelt profitieren. Allen auf der Suche nach Anregung für ein neues Bad oder Beratung für eine effiziente Heizlösung standen die Planer, Architekten und Installateure der BadeWelten- und KlimaWelten-Fachbetriebe ein Wochenende lang Rede und Antwort. Darüber hinaus konnten alle Besucher an einem Gewinnspiel teilnehmen, bei dem es sage und schreibe ein komplettes Traumbad – gesponsert von Sanitas Troesch – zu gewinnen gab. Das Los hat entschieden: Die Gewinnerin heisst Samyra Eberle und kommt aus Triesenberg (FL). Ganz ohne ihren Etat zu belasten, darf sie sich auf eine hochprofessionelle Planung und Umsetzung ihres Badprojekts durch die BadeWelten-Experten freuen.

Know-how aus erster Hand.

Wir geben unser Wissen gerne an Sie weiter.

In unsere online «Experten Lounge» finden Sie das geballte Know-how unserer Profis und hilfreiche Erfahrungen unserer Kunden.

Machen Sie es sich bequem in unserer «Experten Lounge». Für Sie haben wir die besten Informationen rund um den Badumbau oder -neubau zusammengestellt. Mit den praxisbewährten Tipps unserer Experten wird auch Ihr Bad zu einem Wohlfühlort.

Nichts ist so wertvoll wie die Erfahrung. Schauen Sie deshalb unbedingt unseren zufriedenen Kunden über die Schulter, und profitieren Sie von ihren Empfehlungen. Wir freuen uns, wenn Sie auf unserer Ratgeberplattform vorbeischauen.

www.badewelten.ch/ratgeber

Der Schweizer Marktführer in der Veredelung von Trinkwasser.

BWT

Thomas Müller

Mitglied der Geschäftsführung und
Verkaufsleiter bei der BWT AQUA AG

Die BWT hat eine lange Geschichte in der Schweiz. Bereits 1939 wurde das Unternehmen gegründet, damals unter dem Namen Christ. Das Unternehmen produziert auch direkt in der Schweiz.

BWT Perla seta
Enthärtungsanlage

Wie beurteilen Sie die aktuelle Wasserqualität in der Schweiz?
In der Schweiz kann das Leitungswasser grundsätzlich bedenkenlos getrunken werden. Und doch steht es nicht immer und überall in der gewünschten Qualität zur Verfügung. Daher sprechen wir in unserem Metier von Wasserveredelung. Kalkhaltiges Wasser zum Beispiel ist nicht gesundheitsschädlich, aber die Haustechnik und die Armaturen leiden darunter.

Wie unterstützt BWT bei der Einhaltung strenger Wasserqualitätsstandards?
Landesweit unterstützen unsere 190 gut ausgebildeten Servicetechniker und -technikerinnen Privat- und Geschäftskunden in der regelmässigen Wartung und Kontrolle der Anlagen. Je nach Verwendungszweck werden spezielle Hygienemassnahmen getroffen, beispielsweise eine UV-Desinfektion oder eine antibakterielle BioCote®-Beschichtung für das Trinkwasser.

Warum ist eine optimale Wasseraufbereitung besonders im Bad so wichtig?
Das Bad dient vielen Menschen als Wohlfühlort. Um die tägliche Körperpflege geniessen zu können, ist weiches Wasser von Vorteil. Es schont nicht nur Haut und Haar, sondern auch die Duschbrause oder die Armaturen. Mit einer Enthärtungsanlage gehören Kalkflecken der Vergangenheit an.

Wie würden Sie die Zusammenarbeit mit den Experten von BadeWelten bewerten?
Wir schätzen es, mit Profis zusammenzuarbeiten, die hochwertige kundenspezifische Systeme anbieten und Bäder zu Wohlfühloasen machen – getreu dem Motto: Profis arbeiten gerne mit Profis.

Welches Produkt von BWT darf in keinem Schweizer Haushalt fehlen?
Wir sind überzeugt von unseren Wasserenthärtern. Diese Produkte sorgen in Regionen mit einer höheren Wasserhärte für mehr Lebensqualität. Für einen perfekten Trinkgenuss empfiehlt sich das BWT Magnesium Mineralized Water. Es reichert Trinkwasser zusätzlich mit Magnesium oder optional auch mit anderen Stoffen wie Zink oder Silikaten an.

BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN

WIR SETZEN AUF STARKE PARTNER

PREMIUMPARTNER

BWT BEST WATER TECHNOLOGY
GEBERIT
KEUCO
talsee ZUHAUSE IM BAD
DURAVIT
hansgrohe
KWC Swiss Water Experience
V-ZUG
ELEMENTO Heiss begehrt.
KERMI
LAUFEN
zehnder

GROSSHANDELS-PREMIUMPARTNER

Debrunner Acifer
kloeckner metals Your partner for a sustainable tomorrow
RICHNER

hansgrohe

Das Bad neu denken

hansgrohe eröffnet eine ganz neue Produktkategorie.

Mit hansgrohe wird nicht nur das Bad neu definiert, sondern auch die Sicht der Menschen auf die alltäglichen Dinge. Anstelle einzelner Produktlösungen kreiert das Unternehmen ganzheitliche, nachhaltige Lösungen, die zu einem integralen Bestandteil des Lebens werden. So werden unvergessliche Wassererlebnisse geschaffen.

Zeitlose Produktlösungen für eine ganzheitliche Badezimmeroptik

Alle hansgrohe Neuheiten überzeugen durch eine zeitlose Ästhetik, eine Vielzahl cleverer Funktionen und eine hochwertige Materialität. Die Premiummarke präsentiert zwei Möbelserien (Xelu und Xevolos) in vielen Varianten für maximale Freiheit beim Kombinieren. So sind in beiden Möbelserien Waschtischunterschränke und Hochschränke in verschiedenen Grössen und Optiken erhältlich.

Zu einer Einheit verschmelzen die hansgrohe Möbelserien mit den auf sie abgestimmten Xelu- und Xevolos Waschtischen. Eine Vielzahl weiterer Kombinationsmöglichkeiten bieten die hansgrohe Xuniva Waschtische. Sie sind in verschiedenen Formen und Installationsvarianten erhältlich. Alle hansgrohe Waschtische überzeugen dabei mit zeitlosem Design und hoher Qualität.

Spiegel gewinnen Herzen

Die Form: rund oder eckig. Der Look: ausgezeichnet durch ein minimalistisches Design und den mattweissen Aluminiumrahmen. Die Grösse: passend zu jedem Waschplatz und Stil. Das Fazit: Der Xarita Spiegel ist der Blickfang für das neue Badezimmer und schafft ein harmonisches Lichterlebnis. Ob viereckig oder kreisförmig – der 3-D-Lichtrahmen erzeugt mit seinem Bilderrahmeneffekt ein Rampenlicht, das jeden Benutzer in Szene setzt.

www.badewelten.ch/hansgrohe

Geberit

So angenehm einfach geht Dusch-WC

AquaClean Alba von Geberit läutet eine neue Ära im Bad ein.

Im schlichten, eleganten Design sieht das neue Dusch-WC AquaClean Alba aus wie ein klassisches WC und ist fast ebenso günstig, ermöglicht aber die hygienische und komfortable Reinigung mit Wasser. Auf Knopfdruck erlebt man ein völlig neues Sauberkeitsgefühl und spart massenhaft Papier. AquaClean Alba verfügt über die wichtigsten Eigenschaften eines Geberit Dusch-WCs, etwa die patentierte WhirlSpray-Duschtechnologie, die sehr leise und besonders wirkungsvolle TurboFlush-Spültechnik, eine spülrandlose, einfach zu reinigende WC-Keramik, körperwarmes Wasser und ein automatisches Entkalkungsprogramm. Neben der Fernbedienung mit Wandhalterung sind ausgewählte Einstellungen über die Geberit Home App auf dem Smartphone möglich. Mit diesen Vorteilen kann nun jedermann ab dem 1. April 2024 zum unverbindlichen Richtpreis von nur CHF 1085.– sein Bad aufwerten.

www.badewelten.ch/geberit

ELEMENTO

Badetücher wärmen und Energie sparen

Das «ELEMENTO Lift & Coast»-System senkt den Energieverbrauch massiv.

Der digitale ELEMENTO-Badetuchwärmer sieht gut aus und spart auch noch jede Menge Energie – dank dem «ELEMENTO Lift & Coast»-System. Dieses System muss man sich wie ein Mehrganggetriebe bei einem Fahrzeug vorstellen: Beim Beschleunigen wird bekanntlich viel Leistung aufgewendet. Sobald die Zielgeschwindigkeit erreicht ist, schalten wir dann in einen höheren Gang und können das Tempo mit geringem Energieaufwand halten.

Die digitale Steuerung des ELEMENTO beginnt bereits kurz vor Erreichen der Zieltemperatur damit, die Leistung zurückzunehmen, sodass die Oberflächentemperatur nicht überschwingt. Um die gewählte Oberflächentemperatur zu halten, wird nur noch so viel Energie aufgewendet wie nötig. Damit wird die Reaktionszeit der Wärmeabgabe an den Raum wesentlich erhöht und der Energiebedarf gesenkt.

www.badewelten.ch/elemento

Schneider

Zu|hau|se:

Ort, an dem das Herz wohnt und sich wohlfühlt.

Unser Zuhause ist der wunderbarste Ort auf der ganzen Welt. Darin ist das Badezimmer unser Rückzugsort, Raum der Entspannung – der Ort im Zuhause, an dem man für das eigene Wohlbefinden sorgen kann. Bei der Planung der Inneneinrichtung wird jedoch oft zuletzt an das Badezimmer gedacht, weil man hier vermeintlich wenig Gestaltungsspielraum hat. Doch der Schein trügt: Mit den entsprechenden Materialien, Farben, Formen und dem richtigen Licht lässt sich aus dem Badezimmer eine Wohlfühloase zaubern. Vor allem die subtile Kraft des Lichts hat einen massgeblichen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Die Spiegelschränke und Lichtspiegel von Schneider haben ein einzigartiges Spektrum an Lichtfarben, die sich von hellem Schminklicht bis zu warm-romantischem Kerzenlicht einstellen lassen. Sie schaffen Atmosphären von hoher Aufmerksamkeit bis zur puren Entspannung.

www.badewelten.ch/schneider

Zehnder

Wohlige Strahlungswärme «Just in Time»

Der Elektro-Badheizkörper Zehnder Deseo Verso punktet mit cleverer Technik und sauberer Optik.

Mit Deseo Verso präsentiert der Raumklimaspezialist Zehnder einen rein elektrischen Glasheizkörper in den klassischen Farben Schwarz oder Weiss sowie als Spiegel. Sein puristisch-modernes Design integriert sich perfekt in jedes Badambiente. Mittels modernster Infrarottechnik sorgt Deseo Verso innerhalb kürzester Zeit für wohlige Strahlungswärme und vorgewärmte Handtücher. Dank flexibel ausziehbaren Handtuchhaltern auf der Rückseite des Designheizkörpers verschwinden die Handtücher dezent hinter der edlen Glasheizfläche mit gleichmässiger Wärmeverteilung. Das intuitive Touchpanel und ein zusätzliches Steuergerät ermöglichen eine einfache Bedienung und das Einstellen individueller Zeitprogramme. Neben drei vordefinierten Heizstufen verfügt das Touchpanel über eine Timerfunktion, eine Tastensperre und einen Frostschutz.

www.badewelten.ch/zehnder

KEUCO

Hygiene und Design für stark frequentierte Bäder

Stilvolle Lösungen von KEUCO.

Dort, wo viele Menschen zusammenkommen, ist die Handhygiene besonders wichtig. Oberste Regel: häufiges Händewaschen. Zusätzlich schützt Desinfektionsmittel. Bei der täglichen Hygiene sind Badausstattungen besonders gefordert. KEUCO bietet hier stilvolle Lösungen.

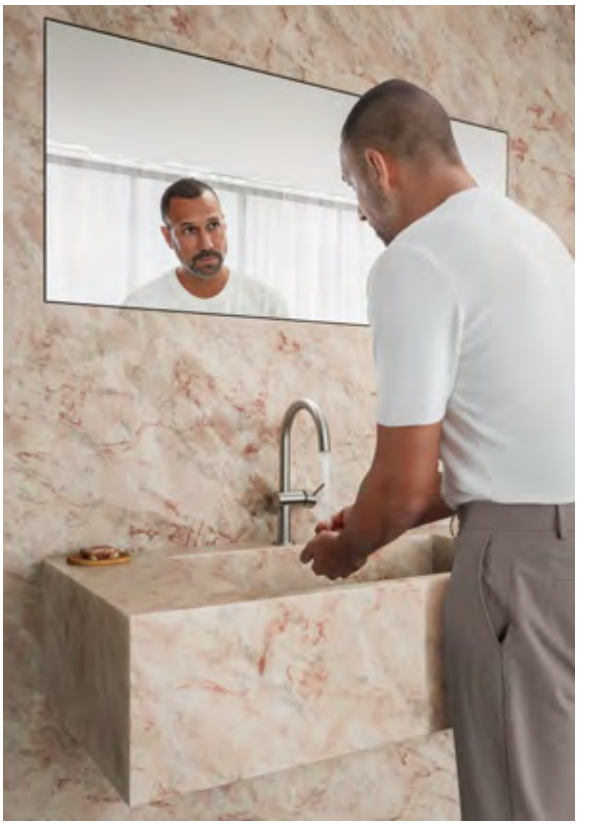
Handdesinfektion, die sich sehen lassen kann

Der elektronische PLAN Sensorspender von KEUCO vereint einen edlen Look mit modernstem Hygienekomfort. Entwickelt wurde je ein Sensorspender für Flüssig- oder Schaumseife sowie für flüssiges Desinfektionsmittel. Völlig unabhängig vom Hersteller kann das Hygienemittel direkt in den 1,1-Liter-Behälter gefüllt werden. Der Spender ist in Chrom, Aluminium, Edelstahl-Finish oder modernem Mattschwarz erhältlich. Zwei elektronische Betriebsmöglichkeiten stehen zur Verfügung: über Batterien oder mit Unterputz-Netzteil.

Intuitive und berührungslose Bedienung

Die KEUCO IXMO Sensorarmaturen für den Waschtisch sind erhältlich als Stand- und Wandauslaufmodell. Dank einem präzisen Infrarotsensors, der in seiner Empfindlichkeit und Reichweite angepasst werden kann, zeichnen sich die berührungslosen Sensorarmaturen durch eine intuitive Bedienung aus. Neben Chrom setzen sie in Mattschwarz Akzente. Die IXMO Sensorarmatur als Standmodell ist dank der integrierten Technik ganz einfach – wie ein üblicher Einhebelmischer – zu installieren. Das Standmodell ist in einer batterie- und in einer stromnetzbetriebenen Variante erhältlich. Das Wandauslaufmodell seht im Netzbetrieb zur Verfügung.

www.badewelten.ch/keuco



KWC

Ästhetik aus reinem Edelstahl

KWC ONO E – Edelstahlarmaturen in filigraner Perfektion für das Premiumbad.

Ob mit verchromter oder gebürsteter Oberfläche – die besonders schlanke KWC ONO E ist eine Armatur für glänzende Höhepunkte in jedem Premiumbad. Ihre klaren Formen, hochwertigen Materialien und ihre Raffinesse bis ins Detail sind mit allen Sinnen erlebbar und machen die Armatur heute schon zum Designklassiker. Hier gehen Designqualität und Konstruktionskunst Hand in Hand.

Filigran. Schlank. Schön.
Die radiale Bürstung streicht den runden Charakter der Armatur heraus. Auch die feine Verarbeitung und die geringen Spaltmasse zeigen die Liebe zum Detail. Selbst die grösste Ausführung wirkt dadurch leicht und elegant. Mit 35 mm im Durchmesser ist die KWC ONO E schmal und fein wie nie zuvor. Der Bedienhebel kommt ohne Anschnitt aus. Sanft abgeschrägte Flächen an Hebel und Auslauf betonen die Leichtigkeit des Designs.

Mehr Hygiene. Mehr Freiraum. Mehr Bewegung.
Die Armaturen KWC ONO E sind aus reinem V4A-Edelstahl gefertigt. Dieser Edelstahl in höchster Güteklasse bietet Bakterien keinen Nährboden. Für eine umfassende Hygiene sorgt auch der in alle Richtungen verstellbare Perlator. Dank ihm gelangen weniger Wasserspritzer in die Umgebung, was die Reinigung deutlich vereinfacht und für mehr Sauberkeit sorgt. Auch der über dem Waschbecken schwebende Bedienhebel hilft, Wasser- und Kalkrückstände ausserhalb des Waschbeckens zu vermeiden, und bietet auch bei geringer Bauhöhe mehr Freiraum für die Hände.

www.badewelten.ch/kwc

talsee

Für jeden Raum die passende Lösung

Die Kollektion intro von talsee ist eine Hommage an die Einfachheit.

Für die intro-Kollektion hat sich talsee auf das Wesentliche fokussiert. In bewährter Qualität bieten die neuen Badmöbel mit einer einzigartigen Kombination aus zeitlosem Design, höchstem Komfort und erstklassigem Service den Einstieg in die talsee Welt. Die rechteckige Grundform der intro-Waschbecken aus Solid Surface verleiht jedem Badezimmer einen zeitgemässen Look. Grosszügige Abmessungen ermöglichen ein komfortables und entspanntes Wascherlebnis. Ob für die kleine Gästetoilette oder das grosszügige Familienbad – die persönliche Variante lässt sich aus standardisierten Modulmassen auswählen. Die Fronten sind in Strukturlaminat und Kunstharzlaminat sowie unterschiedlichen Farben und Varianten erhältlich. Live erleben lässt sich intro in einer der talsee Ausstellungen, in Hochdorf, Basel, Bern oder Zürich.

www.badewelten.ch/talsee

Kermi

Die pflegeleichte Duschkabine

Neu bei Kermi: die dauerhafte Glasveredelung KermiDURA.

Glasklar – und das dauerhaft! Mit KermiDURA veredelte Gläser bleiben länger brillant und klar. Dafür sorgt ein spezielles Magnetronenverfahren, bei dem die Veredelung des Glases über den Vorspannprozess aktiviert wird und somit dauerhaft mit der Oberfläche verbunden bleibt. Aufgrund der unlösbaren Verbindung von KermiDURA mit dem Glas ist die Veredelung besonders widerstandsfähig, nutzt sich nicht ab und bietet einen anhaltenden Schutz. So bleibt das Glas transparent und behält seinen Glanz. Der besondere Clou dieser innovativen KermiDURA Glasveredelung ist ihre Auswirkung auf die Reinigung der Duschkabine. Trifft Wasser auf KermiDURA veredeltes Glas, so verbinden sich die einzelnen Tropfen zu einem Film, der als Ganzes flächig abfliesst. Diese hydrophile Veredelung vereinfacht und beschleunigt die Reinigung der Flächen wesentlich.

www.badewelten.ch/kermi

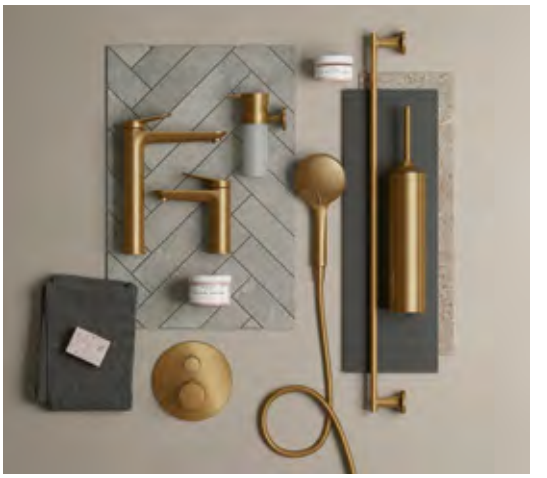
Duravit

Im Handumdrehen zum individuellen Wohlfühlbad

Stilvolle Akzente und farblich abgestimmte Komplettbäder von Duravit.

Mit Armaturen, Brausen, Möbeldetails, Accessoires und Zubehör in fünf geschmackvollen Oberflächen eröffnet Duravit einen völlig neuen Gestaltungsspielraum für das Bad. Zur Wahl stehen Oberflächen in klassischem Chrom, edlem Mattschwarz oder poliertem Gold sowie besonders hochwertige PVD-Oberflächen in Bronze oder Edelstahl, gebürstet. Damit lassen sich individuelle und ansprechende Badkreationen ohne aufwendige Renovierungsarbeiten realisieren. Das harmonische Farbkonzept zieht sich konsequent durch das gesamte Produktportfolio von Duravit, sodass die komplette Badausstattung aufeinander abgestimmt werden kann. Individuelle Kompositionen entstehen so zum Beispiel aus der sanft fliessenden Armaturenserie Wave mit dem Accessoires-Programm Starck T und den geradlinig-geometrischen Badmöbeln der Serie D-Neo von Designer Bertrand Lejoly.

www.badewelten.ch/duravit



BWT

Frisches Trinkwasser aus dem Wasserhahn

Die Küchenarmatur BWT AQA drink Pure lässt sich in jede Küche integrieren.

Nicht immer ist Wasser in der Qualität vorhanden, in der es eigentlich benötigt wird. Bestimmte Stoffe können seinen Geruch und Geschmack beeinflussen. Daher greifen viele Schweizer auf PET-Flaschen zurück. Die hochwertige Küchenarmatur BWT AQA drink Pure entfernt mittels einer integrierten Filterkartusche schädliche Stoffe wie Chlor und Schwermetalle aus dem Leitungswasser. Gleichzeitig reichert sie das Wasser mit den Mineralien Magnesium und Zink an. Wasser aus der BWT AQA drink Pure Küchenarmatur schmeckt besser, schützt Küchengeräte vor Kalk und hilft Ihnen, einen wichtigen Beitrag zur Abfallreduktion zu leisten. Immerhin sparen Sie ca. 600 PET-Flaschen mit einem Filter. Der Trinkwasserfilter wird unter der Spüle eingebaut und direkt an die Wasserleitung angeschlossen. Erschöpfte Filterkartuschen können zurückgeschickt werden – diese werden zu 99% wiederverwendet.

www.badewelten.ch/bwt

Laufen

Für den Badalltag gemacht

Die Produktlinie Meda von Laufen steht für eine hohe Lebensqualität: auf das Wesentliche reduziert, zeitlos elegant und höchst alltagstauglich.

Der Designer Peter Wirz und sein Team der Agentur Vetica nannten ihren Anspruch an die neue Produktlinie ganz einfach «Made for Life». Aus dieser Idee entstand ein komplettes Programm aus Waschtischen, Armaturen, Badewannen und Möbeln mit charakteristischen Formen und maximaler Modularität, die sich jeder Badumgebung und jedem Stil anpassen.

Pflegeleichte schöne Waschtische: aussen gerade, innen rund

Prägende Elemente im Meda-Bad sind die Waschtische, an denen sich die Gestaltungsprinzipien der Kollektion leicht ablesen lassen. Die Aussenformen sind gerade und rechtwinklig, während gerundete Konturen und sanfte Wölbungen das Innenprofil charakterisieren. Der umlaufende Rand verhindert das Überfliessen von Wasser. Auf den grosszügigen Abstellflächen finden Badutensilien ihren Platz. Das reduzierte Design wird auch bei den drei Badewannen der Kollektion aufgegriffen.

Alle drei Modelle – frei stehend, wandgebunden oder Eckbadewanne – werden aus dem hochwertigen Mineralwerkstoff Marbond gefertigt. Dazu passt das vollständige Armaturensortiment mit extra breitem Wasserfallauslauf.

Perfek in Einklang: Möbel für das Meda-Bad

Passend zur Meda-Linie hat Peter Wirz eine Möbelkollektion entwickelt, die perfekt auf die entsprechenden Waschtische abgestimmt ist. Die Unterbaumöbel verfügen über ein lineares Design mit schlanken Seitenwänden, das im Frontbereich durch einen geschwungenen Übergang zur Griffleiste elegant aufgelockert wird. Letztere ist aus Aluminium gefertigt und farblich auf die Möbeloberflächen abgestimmt.

www.badewelten.ch/laufen

WISSEN, WAS KLEINE UND GROSSE BÄDER BRAUCHEN.

Wer baut, renoviert oder einrichtet, weiss, wie schnell sich Trends ändern. Zu jeder Saison sind neue Farben, Formen und Materialien en vogue. Dazu kommen die rasanten Neuentwicklungen, wenn es um die Haustechnik geht. Die gute Nachricht ist: Bei BadeWelten haben wir den Überblick über alle Designneuheiten und innovativen Technologien. Ob Sie einen Neubau, einen Umbau oder ein neues Interieur planen wir beraten Sie jederzeit gerne, umfassend und ganz individuell. Dabei kommt es gar nicht auf die Grösse Ihres Projekts an. Jedem einzelnen Auftrag widmen wir uns mit höchster Aufmerksamkeit und all unserem Know-how, um als Partner an Ihrer Seite die für Sie optimale Lösung zu entwickeln und einwandfrei umzusetzen.

VOGT HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Bei der VOGT Heizung Sanitär AG dürfen Sie sich auf beste Qualität verlassen.

- Umfassendes Know-how der Sanitär- und Installationstechnik
- Planungskompetenz und Kreativität
- Persönliche, individuelle Beratung
- Raumanalyse und innenarchitektonische Konzepte
- Detaillierte Grundriss- und Designskizzen
- Umfassende Detailofferten
- Professionelle Projektplanung und -begleitung
- Verbindliche Termine
- Garantieleistungen und Service
- Badarchitektur vom Besten

VOGT HEIZUNG SANITÄR AG
MOOSWIESSTRASSE 2 | 8864 REICHENBURG SZ | T 055 444 20 93
MAIL@VOGTREICHENBURG.CH | WWW.VOGTREICHENBURG.CH